

„Gute bis sehr gute Auftragslage“

Freiburger Schreinerinnung geht zuversichtlich ins neue Jahr / Mitgliederversammlung am 15. März

Die Betriebe der Schreinerinnung Freiburg gehen auch 2011 optimistisch ins Frühjahr. Eine „gute bis sehr gute Auftragslage“ nennt Obermeister Bernhard Schwär als Grund für die positive Zukunftsprognose. Zudem seien die Nachfrage nach Ausbildungsplätzen und die Bereitschaft der Betriebe hoch, auch künftig für den Nachwuchs aus eigenen Reihen zu sorgen. Der rührige Schreinermeister freut sich natürlich über die positive Zukunftsprognose der Branche, sieht aber einen Zusammenhang auch dahingehend, dass die Betriebe ständige neue Ideen entwickeln und ihren hohen Leistungsstand unter Beweis stellen würden. „Wir müssen uns immer alles erarbeiten und das macht sich jetzt bezahlt“, sagt Schwär.

„Up to date sein“ wollen die rund 50 Unternehmen der Freiburger Innung aber nicht nur in Sachen Kreativität und Holzverarbeitung, auch wollen sie sich künftig verstärkt um elektronische Auftragsvergaben kümmern. Deshalb wird dies neben Neuwahlen das Hauptthema bei der diesjährigen Mitgliederversammlung am Dienstag, 15. März, um 19 Uhr in der Freiburger Gewerbeakademie sein. „Das Land Baden-Württemberg stellt seine Vergabeprozesse zunehmend auf elektronische Verfahren um“, so Schwär, „deshalb müssen wir uns der neuen Situation offensiv stellen, um Marktanteile zu erhalten, beziehungsweise dem stehen Aufwand und Kosten für die Betriebe im Blickpunkt. Ebenfalls vorgestellt wird das Vergabeportal der Region Freiburg, welches bereits vor einem Jahr online ging. Mit diesem führen die Stadt Freiburg und die Landkreise Emmendingen und Breisgau-Hochschwarzwald das elektronische Verfahren nun stufenweise ein.“



Gut zu tun haben derzeit die Mitarbeiter der Betriebe der Freiburger Schreinerinnung.

FOTO: DPA

Als Service für den Endkunden nutzt die Innung ihre Mitgliederversammlung, um ihre durchschnittlichen Stundenspreisen zu ermitteln. „Das Service für den Endkunden nutzt die Innung ihre Mitgliederversammlung, um ihre durchschnittlichen Stundenspreisen zu ermitteln.“

Als Service für den Endkunden nutzt die Innung ihre Mitgliederversammlung, um ihre durchschnittlichen Stundenspreisen zu ermitteln.

nungssätze offen zu legen. Damit will die Innung für Transparenz sorgen und den Kunden Planungssicherheit geben. Laut Schwär hat es gegenüber dem Vorjahr keine Erhöhung gegeben. Neu ist, dass die Innung ihren Betrieben empfiehlt, auch aufgrund der gestiegenen Treibstoffkosten eine Anfahrtszuschale zu erheben. „Wenn im Vorfeld sämtliche anfallende Kosten besprochen und die Zahlungsmodalitäten festgelegt werden, hat der Kunde nicht nur handwerkliche Meisterqualität, sondern auch von der Kostenseite her optimale Planungssicherheit“, sagt Schwär.

Bei der Versammlung stehen außerdem Neuwahlen an. Der seit 1993 amtierende Obermeister Bernd Schwär und dessen Stellvertreter Nikolaus Eschmann stellen sich zur Wiederwahl. Ebenso wie fast der gesamte Vorstand. Lediglich der seit zehn Jahren tätige Schriftführer Richard Emmenecker wird aus Altersgründen sein Amt aufgeben. Dafür bewirbt sich mit Ellen Litschgi-Lienhart zum ersten Mal eine Frau um einen Vorstandsposten. Eine der Schwerpunktaufgaben des neuen Vorstandes wird es sein, die Betriebe in ihren Bemühungen zur Wachstumsicherung zu unterstützen.

Mitgliederversammlung: Dienstag, 15. März, 19 Uhr in der Freiburger Gewerbeakademie, Wirthstraße 28

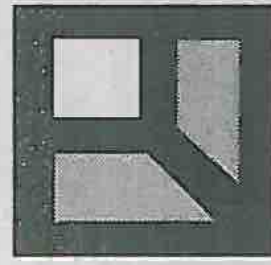
Info der Schreiner-Innung Freiburg

- Tips für eine gute Zusammenarbeit mit Ihrem Innungsbetrieb**
- Holen Sie vor der Auftragsvergabe einen schriftlichen Kostenvoranschlag ein
 - Treffen Sie genaue Absprachen über Art und Umfang der Tätigkeiten
 - Klären Sie sämtliche anfallende Kosten; die Stundensätze liegen durchschnittlich zwischen 42,- und 60,- € und der Lehrlingslohn zwischen 20,- und 27,- € bei Sondermaschinen (CNC) auch bis zu 98,- und 125,- €
 - Anfahrtszuschale: bis 10 km von 14,- bis 18,- €
 - bis 20 km 28,- bis 38,- €, über 20 km nach Vereinbarung
 - Legen Sie die Zahlungsmodalitäten fest, Vorauszahlungen sind durchaus üblich werden schriftlich vereinbart

Wichtige Terminhinweise der Schreiner-Innung Freiburg

- 15. März 2011 Hauptversammlung SI-Freiburg um 19.00 Uhr
- 13.-15. Mai 2011 Innungsausflug nach Stuttgart
- 23. Juni 2011 Fronleichnam Teilnahme Freiburg
- 15 + 10 = 15. Aktionstag – und 10. „EinzigArt“-Ausstellung
- 15.-16. Oktober 2011

Weitere Infos unter www.schreiner-innung-freiburg.de und unter Tel. 0761/459000 im Innungsbüro



SCHREINEREI HEIZMANN

- NACHFOLGER MARKUS BRUNNER
- INNENAUSBAU
 - HAUSTÜREN
 - KÜCHEN
 - FENSTER
 - BADMÖBEL
 - WINTERGÄRTE
- ALTE STRASSE 21 • 79249 MERZHAUSEN
TEL. 0761/405318 • FAX 0761/408745
www.schreiner-heizmann.de

HOLZ-kompetent und zuverlässig

BELKA

HOLZWERK ACHERN
HOLZGROSSHANDEL

Umkirch
Im Stöckacker 18
79224 Umkirch
Tel: 07665/506-0
Fax: 07665/506-27

Umkirch • Achern • Bad Schönborn • Heppenheim

www.beka-gruppe.de

Info der Schreiner - Innung Freiburg

Tips für eine gute Zusammenarbeit mit Ihrem - Innungsbetrieb

- Holen Sie vor der Auftragsvergabe einen schriftlichen Kostenvoranschlag ein
- Treffen Sie genaue Absprachen über Art und Umfang der Tätigkeiten
- Klären Sie sämtliche anfallende Kosten; die Stundensätze liegen durchschnittlich zwischen 42,- und 60,- € und der Lehrlingslohn zwischen 20,- und 27,- €, bei Sondermaschinen (CNC) auch bis zu 98,- und 125,- €
- Legen Sie die Zahlungsmodalitäten fest, Vorauszahlungen sind durchaus üblich und werden schriftlich vereinbart

Wichtige Terminhinweise der Schreiner-Innung Freiburg



Minikreuzfahrt Oslo

28.04. – 01.05.2012

Info: E-mail: schreiner-innung-freiburg.de

=> **weitere Infos unter www.schreiner-innung-freiburg.de
und unter Tel. 0761/459000 im Innungsbüro**